



**Nestlé** Good food, Good life

# **Anwendungsbereich und Methodik der Berichterstattung zu ESG Leistungskennzahlen**

## Einführung

Nestlé hat EY mit der unabhängigen Prüfung von 13 ausgewählten Leistungskennzahlen (KPIs) im Bereich Umwelt, Gesellschaft und Unternehmensführung (ESG) beauftragt, die für unsere Gruppe von grosser strategischer Bedeutung sind. Die Prüfung erfolgte in Übereinstimmung mit dem International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 als Prüfung mit begrenzter Sicherheit (limited assurance). Nestlé hat für diese Kennzahlen eine Prüfung mit begrenzter Sicherheit erhalten, um das Vertrauen der Anspruchsgruppen in die von uns berichteten Daten zu stärken und in Erwartung einer stärkeren Regulierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung und -prüfung.

Dieses Dokument erläutert die Definitionen, den Anwendungsbereich, die Methodik und die Annahmen, die zur Berechnung und Berichterstattung der 13 KPIs (die «ausgewählten ESG-KPIs») verwendet werden. Diese KPIs wurden aus einem breiteren Spektrum an ESG-KPIs ausgewählt, deren Nachverfolgung und Berichterstattung Nestlé beschlossen hat.

Die ausgewählten ESG-KPIs spiegeln die für unser Geschäft und unserer Stakeholder wesentlichen Themen wider, einschliesslich wichtiger Verpflichtungen des Konzerns und ESG-Leistungskennzahlen, die Auswirkungen auf die Vergütung der Geschäftsleitung haben. Bei der Gestaltung der ausgewählten ESG-KPIs haben wir Rahmenbedingungen und Standards für die freiwillige Berichterstattung einbezogen, wie etwa die *Global Reporting Initiative*, das *Sustainability Accounting Standards Board* und die *World Economic Forum Stakeholder Capitalism Metrics*.

Nestlé berichtet über den Fortschritt im Vergleich zu den ausgewählten ESG-KPIs

in unserem *Creating Shared Value and Sustainability Report 2022*, der unter [Nestlé.com](https://www.nestle.com) verfügbar ist. Sechs der ausgewählten ESG-KPIs werden zudem in unserem *Lagebericht 2022* behandelt.

Die hier vorliegende Beschreibung der Methodik gilt für die Berichterstattung 2022. Nestlé kann sowohl die Methodik als auch die ausgewählten ESG-KPIs jährlich überprüfen, um Änderungen unserer geschäftlichen Prioritäten, regulatorische Anforderungen, Best Practices und Branchen-Standards sowie Feedback unterschiedlicher Interessengruppen zu berücksichtigen.

## Anwendungsbereich

### Unternehmen im Anwendungsbereich

Ein Unternehmen gilt bezüglich der ausgewählten ESG-KPIs als «in Scope», wenn die finanzielle Leistung dieses Unternehmens in der konsolidierten Jahresrechnung der Nestlé AG gemäss den *International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB)* konsolidiert wird. Assoziierte Unternehmen und Joint Ventures sind von der Berichterstattung ausgenommen. Weitere Einzelheiten können der gemäss IFRS erstellten Konzernrechnung von Nestlé entnommen werden. Weitere Ausnahmen sind im Abschnitt «Akquisitionen und Veräusserungen» beschrieben.

Die Daten und Leistungen von juristischen Personen, bei denen es sich nicht um Unternehmen «im Anwendungsbereich» handelt, werden in der Regel nicht für die Berechnung der ausgewählten ESG-KPIs berücksichtigt.

### Akquisitionen und Veräusserungen

Im Jahr 2022 neu erworbene Unternehmen wurden bei den ausgewählten ESG-KPIs nicht berücksichtigt. Abweichungen von diesem Vorgehen sind in dieser Anmerkung ausdrücklich erwähnt<sup>1</sup>. Gemäss unseren internen Regeln werden 2022 getätigte Akquisitionen ab dem 1. Januar 2024 in die ESG-Berichterstattung aufgenommen.

Die Daten und Leistungen für 2022 von Unternehmen, die 2022 veräussert wurden, wurden für die ausgewählten ESG-KPIs nicht mehr berücksichtigt, wenn nicht in dieser Erläuterung ausdrücklich anders angegeben.

## Datenerfassung

Die berichteten Daten beziehen sich auf das Kalenderjahr 2022, wenn nicht in den Angaben zu den ausgewählten ESG-KPIs anders beschrieben. Für jeden KPI gilt eine eigene interne Richtlinie mit Prozessen, Instrumenten, Rollen und Verantwortlichkeiten, die in diesem Dokument zusammengefasst sind. Alle Daten entstammen unseren eigenen Systemen oder Systemen von Dritten, bei denen die gegebenenfalls benötigten Genehmigungen eingeholt wurden. Daten, die nicht den Systemen entnommen werden konnten, wurden in gutem Glauben gemäss Best Practices und Branchenstandards bestimmt.

## Liste der ausgewählten ESG-KPIs

### Umwelt

- 1.a. Verringerung und Entnahme von Treibhausgas-Emissionen
- 1.b. Treibhausgas-Emissionen – Scope 1
- 1.c. Treibhausgas-Emissionen – Scope 2
- 1.d. Treibhausgas-Emissionen – Scope 3
2. Reduktion des Wasserverbrauchs in Produktionsstandorten
3. Prozentsatz der wichtigsten, nachhaltig produzierten Zutaten
4. Prozentsatz der abholzungsfreien Rohstoffe in der primären Lieferkette
5. Prozentsatz der für das Recycling gestalteten Kunststoffverpackungen («Designed for Recycling»)
6. Prozentsatz des verringerten Einsatzes von neuem Kunststoff
10. Prozentsatz der aus regenerativer Landwirtschaft bezogenen Zutaten

### Gesellschaft

7. Anzahl der Portionen erschwinglicher, mit Mikronährstoffen angereicherter Nahrung
8. Anzahl von jungen Menschen weltweit mit Zugang zu wirtschaftlichen Chancen
9. Anzahl von Frauen in den 200+ wichtigsten Führungspositionen

<sup>1</sup> Neu übernommene Unternehmen werden in die Rückverfolgung und Berichterstattung von Nestlé für die ausgewählten ESG-KPIs einbezogen und zwar ab dem 1. Januar des Folgejahres, sobald ein Zeitraum von zwölf Monaten nach Abschluss der Akquisition verstrichen ist

## KPIs im Bereich Umwelt

### 1.a. Verringerung und Entnahme von Treibhausgas-Emissionen

#### Leistungskennzahl

Summe der Verringerungen von Treibhausgas-Emissionen, die durch die Umsetzung unseres Weges zur «Grünen Null» gegenüber einem «Business as usual»-Szenario (BAU) erreicht wurde, in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>e

#### Definition

Der aktuelle Bericht des Weltklimarates (Intergovernmental Panel on Climate Change, IPCC) hat erneut bestätigt, dass die Welt ihre Treibhausgas-Emissionen bis etwa 2030 halbieren und bis Mitte des Jahrhunderts Netto-Null-Treibhausgas-Emissionen erreichen muss, um die globale Erwärmung auf 1,5 °C über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen und die schlimmsten Folgen des Klimawandels zu verhindern.

Die Wirtschaft hat erkannt, wie wichtig es ist, die globale Erwärmung auf 1,5 °C zu begrenzen, und Unternehmen setzen zunehmend auf Netto-Null-Klimaziele. Nestlé verpflichtete sich 2022 im Rahmen der Kampagne «Business Ambition for 1.5°C», Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Die Kampagne wird von der *Science Based Targets Initiative (SBTi)* geleitet und durch eine weltweite Koalition aus UN-Führungspersonlichkeiten, Unternehmensorganisationen und NGOs unterstützt.

Für das Berichtsjahr 2022 wurde die Berechnungsmethode gegenüber 2021 aktualisiert, unter Ausnutzung der Implementierung unseres Treibhausgas (THG)-Bilanzierungssystems (GPS). Im Jahr 2022 werden sie berechnet, indem unsere tatsächlichen Scope 1, 2 und 3 -Emissionen (Netto-Null-Emissionen) von einem «Business as usual»-Szenario (BAU) abgezogen werden. Das BAU-Szenario zeigt dabei, wie hoch die Treibhausgasemissionen des Unternehmens ohne unser Klimaprogramm gewesen wären. Dabei gilt:

- Die tatsächlichen Scope 1, 2 und 3-Emissionen (Netto-Null Anwendungsbereich) werden über das THG-Bilanzierungssystem (GPS) verfolgt
- Das «Business as usual»-Szenario wird auf der Grundlage der tatsächlichen

## Champ d'application et méthodologie pour les indicateurs de performance clés ESG

Aktivitätsdaten und ihrer Veränderungen (z. B. eingekaufte Volumen für Inhaltsstoffe, produzierte Volumen, verkaufte Volumen) im Laufe der Zeit immer wieder überarbeitet. Die zugrunde liegende Annahme ist, dass unsere Treibhausgas-Emissionsbilanz proportional mit wachsenden Volumen ansteigen, solange wir keine Gegenmassnahmen ergreifen

Das BAU-Szenario beinhaltet Berechnungen zu folgenden Aspekten: Zutaten, Produktion und Verpackung. Es verwendet die Kohlenstoffintensität aus dem Jahr 2018, die auf die Aktivitätsdaten des Berichtsjahres angewendet wird.

Zu den Limitierungen des «Business as usual»-Szenarios gehört die Tatsache, dass es sich nicht auf einen vollständigen Umfang bezieht und damit nicht alle Reduktionsprojekte berücksichtigt (Beispiele: Ersatz von Zutaten durch Zutaten mit geringeren Emissionen, Verlagerung des Produktionsstandorts an einen energieeffizienteren Standort).

Der KPI selbst spiegelt die Auswirkungen unserer klimabezogenen Investitionen und Initiativen wider. Während wir an einem KPI arbeiten, der den Fortschritt bei der prozentualen Reduktion der absoluten Emissionen (Scope 1, 2 und 3) gegenüber dem Ausgangswert von 2018 verfolgt, wird der Fortschritt derzeit durch die jährliche Offenlegung unserer Treibhausgasemissionen (Scope 1, 2 und 3) nachgewiesen (siehe KPI 1.b, c und d).

Die Quantifizierung der Reduzierung von THG Emissionen ändert sich nicht gegenüber 2021. Die Beseitigung von Treibhausgas-Emissionen wird definiert als eine in Kohlenstoffäquivalenten (CO<sub>2</sub>e) angegebene Menge an Treibhausgasen, die aus der Atmosphäre in einen nicht atmosphärischen Speicherpool überführt wird. Wir erfassen die gesicherte Beseitigung, also sowohl gesicherte (vertraglich vereinbarte) Bäume als auch die damit verbundene gesicherte CO<sub>2</sub>-Entfernung. Dieser Indikator bezieht sich auf die Renaturierung der Landschaft.

### Anwendungsbereich

Die Verpflichtung *Netto-Null bis 2050* unterliegt den Regeln, die von der SBTi gemäss des THG Protocol Corporate Standards festgelegt wurden. Gemäss dieser Regeln haben wir die folgenden Kriterien zur Berechnung und

Berichterstattung übernommen:

- Wird ein Unternehmen in der finanziellen Berichterstattung vollständig konsolidiert, berücksichtigen wir 100% der Emissionen des Unternehmens verantwortlich
- Hält Nestlé eine Beteiligung von 50% an einem Unternehmen, berücksichtigen wir 50% der Emissionen des Unternehmens
- Hält Nestlé eine Beteiligung von unter 50% an einem Unternehmen, berücksichtigen wir die Emissionen des Unternehmens nicht

Akquisitionen und Übernahmen werden ebenfalls gemäss den von der SBTi aufgestellten Regeln behandelt:

- Bei einer Übernahme wird die Treibhausgasemissionsbilanz ab dem Datum des Transaktionsabschlusses erfasst
- Bei einer Veräusserung wird die Treibhausgasemissionsbilanz bis zum Datum des Transaktionsabschlusses erfasst

Die Vergleichswerte des Referenzzeitraums und des vorangegangenen Berichtsperiode werden aufgrund von Akquisitionen, Veräusserungen und methodischen Verbesserungen in Übereinstimmung mit den Vorgaben der SBTi angepasst.

Scope-3-Emissionen werden gemäss den Kategorien des THG-Protokolls berechnet. Die Kategorien «Verarbeitung der verkauften Produkte», «Vermietete oder verleaste Sachanlagen», «Franchise» und «Investitionen» sind von der Berechnung ausgenommen. Die Kategorien «Kapitalgüter», «eingekaufte Dienstleistungen», «angemietete oder geleaste Sachanlagen» und «Nutzung der verkauften Produkte» werden berechnet, aber vom Geltungsbereich der SBTi ausgenommen.

### Erstellung der Fortschrittsdaten

Unser jährlicher Fortschritt bei der Reduktion und Beseitigung von Treibhausgas-Emissionen wird anhand der Entwicklung der tatsächlichen Treibhausgas-Emissionen bewertet, die über unser internes THG-Bilanzierungssystem (GPS) (siehe KPI 1.b, c und d) im Vergleich zu einem «Business as usual»-Szenario verfolgt werden.

Unsere Klimaprojekte belegen qualitativ die erzielte Reduktion der Treibhausgasemissionen. Obwohl sie nicht direkt zur Berechnung des KPI beitragen, tragen sie indirekt zur Berechnung unserer tatsächlichen Scope-1-, Scope-2 und Scope-3-Treibhausgasemissionen bei (siehe KPI 1.b, c und d).



**Annahmen**

Wir befolgen den THG Protocol Corporate Standard und die Vorgaben der *Science Based Targets Initiative (SBTi)*.

**1. b. c. d. Treibhausgas-Emissionen – Scope 1, 2 und 3**

**Leistungskennzahl**

Treibhausgasemissionen von Scope 1, 2 (standortbasiert und marktbasierend) und 3

**Definition**

Jährliche Treibhausgasemissionen von Scope 1, 2 (standortbasiert und marktbasierend) und 3, die gemäss des THG Protocol Corporate Standards und den Vorgaben der *Science Based Targets Initiative (SBTi)* erfasst wurden.

**Anwendungsbereich**

Siehe Abschnitt «Anwendungsbereich» des KPI 1.a «Reduktion und Beseitigung der Treibhausgasemissionen»

**Erstellung der Fortschrittsdaten**

Unsere tatsächlichen Treibhausgasemissionen (Scope 1, 2 und 3) werden über unser internes THG-Bilanzierungssystem (GPS) erfasst. Das THG-Bilanzierungssystem wurde intern für die THG-Bilanzierung und -Berichterstattung entwickelt. Die Methodik von GPS ist auf die Standards des *THG Protocol* für die THG-Bilanzierung von Unternehmen abgestimmt. Das System verwendet Daten direkt aus unseren zentralen Datensystemen (z. B. Einkaufsdaten aus SAP, Verpackungsdaten aus unserem Verpackungstracker usw.) und wird vierteljährlich aktualisiert.

Die tatsächlichen Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2) werden in unserem IT-System SHE-PM für die Produktion erfasst. Mit den im System erfassten Daten und Emissionsfaktoren führt es die Berechnung der Treibhausgasemissionen der Gruppe (Scope 1 und 2) durch. Das THG-Bilanzierungssystem zieht die Scope-1- und -2-Daten direkt aus SHE-PM.

Die Treibhausgasemissionen werden wie folgt berechnet:

**Hypothesen**

Nous appliquons la norme GHG Protocol Corporate Standard et les lignes directrices établies par la Science Based Targets Initiative.

**2. Reduktion des Wasserverbrauchs in Produktionsstandorten**

**Leistungskennzahl**

Reduktion der in unseren Produktionsstandorten verbrauchten Wassermenge in m<sup>3</sup>

**Definition**

Annualisierte Einsparungen in Nestlé-Fabriken durch einzahlende Verbesserungsprojekte, welche 2022 wirksam wurden. Sie werden in m<sup>3</sup> Wasser angegeben, das 2022 eingespart wurde.

**Anwendungsbereich**

Alle Produktionsstandorte, die im Jahr 2022 Teil der Nestlé-Gruppe waren.

**Erstellung der Leistungsdaten**

- Ein Projekt trägt nur dann zu Einsparungen bei, wenn es die folgenden Qualifizierungskriterien erfüllt:
  - Bestehende Wasserentnahme: Das Projekt bezieht sich auf eine tatsächliche, bestehende und fortlaufende Wasserentnahme durch die Fabrik.
  - Ursächlichkeit: Ein Projekt ist die direkte Ursache für die Reduktion des Wasserverbrauchs.
  - Langfristigkeit: Die Reduktion des Wasserverbrauchs durch ein Projekt ist dauerhaft.
- Jährliche Einsparungen werden dem jeweiligen Berichtsjahr nur dann zugerechnet, wenn die Einsparungen in diesem Jahr realisiert wurden
- Die gesamte konzernweite Einsparung für das Berichtsjahr wird anhand der konsolidierten Summe der Einsparungen aus den einzelnen Projekten berechnet

	Datenquelle	Quellen für die wichtigsten Emissionsfaktoren
<b>Scope 1 und 2</b>	Berichterstattung über den Energieverbrauch der Fabriken	IPCC, IEA, US EPA und DEFRA. Marktbasierete Emissionen werden teilweise mit Residualmix-Emissionsfaktoren berechnet (nur in Europa und den USA).
<b>Scope 3</b>	Daten aus internen ERPs. Literaturgestützte Annahmen zur Extrapolation fehlender Daten	Verschiedene anerkannte Quellen je nach Kategorie: World Food LCA Database, DEFRA, IEA usw. Externer EcoTransIT-Rechner für nachgelagerten Transport und Verteilung

- Die projektbezogenen Einsparungen werden anhand der geplanten annualisierten Einsparung nach Realisierung des Projekts berechnet
- Die annualisierten Einsparungen werden anhand der tatsächlichen Einsparungen über den ersten vollständigen Umsetzungszeitraum (z. B. eine Woche, ein Monat), auf einen Zeitraum von zwölf Monaten extrapoliert. Das Vorgehen wird dabei genau dokumentiert
- Die annualisierten Einsparungen berücksichtigen für den KPI nur die Monate, in denen Einsparungen im laufenden Jahr geleistet wurden
- Jeder Saldo wird im Folgejahr für die restlichen Monate vorgetragen
- Wasserverbrauch und -einsparungen können zwischen Fabriken oder Dritten weder ausgeglichen, zugewiesen noch übertragen werden. Verbrauch und Reduktion von Wasser unterliegen jeweils der Partei, die Anspruch darauf erhebt
- Eine Differenz im Verbrauch, die sich infolge von geänderten Zählerständen ergibt, ist kein gesicherter Beleg dafür, dass es sich um ein Projekt zur Wassereinsparung handelt

### 3. Prozentsatz der wichtigsten, nachhaltig produzierten Zutaten

#### Einführung

Das Grundkonzept «nachhaltig produziert» (Produced Sustainably) soll eine kontinuierliche Verbesserung in der gesamten Lieferkette von Nestlé ermöglichen, um so eine vollständige Umsetzung der Sorgfaltspflicht im Bereich Menschenrechte und Umwelt (Human Rights and Environmental Due Diligence, HREDD) zu erreichen und positive Auswirkungen auf Mensch, Natur und Klima in den Ländern zu erzielen, aus denen Nestlé Rohstoffe bezieht.

Um dies zu erreichen, wird das Grundkonzept «Nachhaltig produziert» ab 2022 in zwei separate KPIs aufgeteilt: «Lieferanten: Reifestatus der HREDD-Prozesse und -Systeme» und «Herkunft: Volumenentwicklung auf Produktionsebene». Der angegebene Prozentsatz der wichtigsten, nachhaltig produzierten Zutaten basiert bis 2025 ausschliesslich auf den Kriterien des KPI für die Herkunft.

#### **A. Lieferanten:** Reife der HREDD-Prozesse und -Systeme

Dies gilt für die Tier-1-Lieferanten von Nestlé. Dieser KPI soll die vollständige Einhaltung der HREDD-Gesetzgebung gewährleisten und sicherstellen, dass die Lieferanten die HREDD-Anforderungen in ihrer gesamten Lieferkette weitergeben. Über diesen KPI wird ab 2025 berichtet.

#### **B. Herkunft:** Volumenentwicklung auf Produktionsebene

Dieser KPI gilt für Volumen, die Nestlé über ihre Tier-1-Lieferanten beschafft. Er wurde entwickelt, um die Volumenentwicklung auf Herkunftsebene anhand einer Reihe von sozialen und ökologischen Kriterien zu bewerten.

Dieses Grundkonzept wurde 2021 eingeführt. Es stellt eine Weiterentwicklung unserer bisherigen KPIs dar, welche den Prozentsatz des rückverfolgbaren Gesamtvolumens sowie den Prozentsatz des verantwortungsbewusst beschafften Gesamtvolumens darstellten. Die Nutzung der letztgenannten KPIs wurde im Dezember 2020.

Definition des Grundkonzepts «Nachhaltig produziert»: Umsetzung bis 2025  
«Nachhaltig produziert» bedeutet: Die Herkunft unserer wichtigsten Zutaten ist bekannt und ihre Produktionsweise ist mit unserem Standard für verantwortungsbewusste Beschaffung konform.

Jeder dieser Rohstoffe gilt als «nachhaltig produziert», wenn folgende Kriterien zutreffen:

- Der Rohstoff ist bis zu seinem Herkunftsort rückverfolgbar
- Es sind Due-Diligence-Systeme für Menschenrechts- und Umweltrisiken (HREDD) vorhanden, um auf Ebene der Tier-1-Lieferanten potenzielle oder reale Auswirkungen auf die Lieferkette zu beurteilen, zu behandeln und auszuweisen
- Die Volumina, welche Nestlé über ihre Tier-1-Lieferanten bezieht, entsprechen auf Produktionsebene den Anforderungen des Nestlé-Standards für verantwortungsbewusste Beschaffung

Der Rest dieses Kapitels fokussiert auf die Definition und Berichterstattung über den KPI mit Herkunftsbezug, der neben einem Teil der Grundkonzeptsdefinition auch die folgenden

# Champ d'application et méthodologie pour les indicateurs de performance clés ESG

Besonderheiten abdeckt:

- Der Rohstoff ist bis zu seinem Herkunftsort rückverfolgbar (Erzeugergruppe oder für Länder mit geringem Risiko: Rückverfolgbarkeit bis auf die subnationale Ebene erforderlich)
- Die Volumina, die Nestlé über ihre Tier-1-Lieferanten einkauft, entsprechen dem Nestlé-Standard für verantwortungsbewusste Beschaffung und erfüllen die Anforderungen auf Produktionsebene (im Falle des Ansatzes für Länder mit geringem Risiko keine Bewertung auf der Ebene des Lieferanten, Verwendung der Maplecroft-Risikobewertung)

## Leistungskennzahl

Prozentsatz definiert als der Anteil der wichtigsten Zutaten am Gesamtvolumen, die als nachhaltig produziert werden, geteilt durch das Gesamtvolumen der wichtigsten Zutaten im Anwendungsbereich (gemessen in metrischen Tonnen) während des Berichtsjahres.

## Anwendungsbereich

Der Anwendungsbereich für diesen KPI deckt die 14 wichtigsten Rohstoffe von Nestlé ab: Zerealien und Getreide, Kakao, Kokosnuss, Kaffee, Milchprodukte, Fisch und Meeresfrüchte, Haselnüsse, Fleisch, Geflügel und Eier, Palmöl, Zellstoff und Papier, Soja, Gewürze, Zucker, Gemüse.

Erstellung der Leistungskennzahlen  
Zutaten werden als «nachhaltig produziert» bewertet (KPI für die Herkunft), wenn:

- die subnationalen Produktionsorten in einem Land mit geringem Risiko für Menschenrechts- und Umweltrisiken zugeordnet wurden\*

oder durch eine der folgenden Ansätze als konform mit unserem Standard für verantwortungsbewusste Beschaffung bewertet wurden:

- ausgewählte Zertifizierungen im Bereich Nachhaltigkeit (z. B. Rainforest Alliance, RSPO usw.)
- ausgewählte Nachhaltigkeitsbewertungen für Erzeuger durch Zweit- oder Drittbetriebe (z. B. Farm Sustainability Assessment)
- Vor-Ort-Programme, bei denen Nestlé direkt mit den Produzenten zusammenarbeitet

(z. B. *Nestlé Cocoa Plan*, *Nescafé Plan* oder das *Nespresso AAA Sustainable Quality™ Program*)

Diese Bewertungen werden in den landwirtschaftlichen Lieferbetrieben des Erstverarbeiters oder des ersten Aggregators durchgeführt, der Nestlé (direkt oder indirekt) beliefert.

Für jeden wichtigen Rohstoff im Anwendungsbereich wurden spezifische Kriterien definiert, die genau festlegen, welche Zertifizierungen, Bewertungen und Programme akzeptiert werden.

\*Hinweis: Das Risikoniveau basiert auf der Maplecroft-Datenbank für Länderrisiken und die endgültige Punktzahl ist ein Durchschnitt aus sozialen, rechtsstaatlichen und ökologischen Bewertungen:

Andorra	Frankreich	Neuseeland
Australien	Deutschland	Niederlande
Österreich	Island	Norwegen
Belgien	Irland	San Marino
Kanada	Lettland	Schweden
Dänemark	Liechtenstein	Schweiz
Estland	Luxemburg	Vereinigtes Königreich
Finnland	Monaco	Uruguay

## Annahmen

Die Schätzmethoden im Fall inkonsistenter oder nicht verfügbarer Daten sind je nach Rohstoff unterschiedlich. Bei unzureichender Datenlage verwenden wir entweder die Daten aus dem vergangenen Jahr, verglichen mit den Vorjahren, um die Konsistenz der Lieferung oder die Genauigkeit zu belegen. In anderen Fällen verwenden wir den jeweiligen Branchendurchschnitt, um die Beschaffungseinheit in eine konsistente Masseinheit umzuwandeln. (Dies gilt vor allem für Papier.)

#### 4. Prozentsatz der abholzungsreifen Rohstoffe in der primären Lieferkette

##### Leistungskennzahl

Prozentsatz definiert nach dem Gesamtvolumen der Rohstoffe im Anwendungsbereich, die als abholzungsreif eingestuft werden, geteilt durch das Gesamtvolumen der Rohstoffe im Anwendungsbereich (gemessen in metrischen Tonnen) während des Berichtsjahres

##### Definition

Dieser KPI soll sicherstellen, dass die von uns beschafften Rohstoffe im Anwendungsbereich nicht aus folgender Herkunft stammen:

- Flächen, die von Wäldern und Habitaten mit hohem Kohlenstoffbestand umgewandelt wurden (wie im Ansatz für hohen Kohlenstoffbestand definiert), etwa Moore, Feuchtgebiete oder Grünland
- Flächen, die von natürlichen Ökosystemen umgewandelt wurden
- Moore jeglicher Tiefe, es sei denn, bei den Anbauverfahren wird der Torf geschützt
- Gemäss den Kategorien I bis IV der Weltnaturschutzunion (International Union for Conservation of Nature, IUCN) geschützte Gebiete
- UNESCO-Welterbestätten und auf der Ramsar-Liste aufgeführte Feuchtgebiete

##### Anwendungsbereich

Die Rohstoffe im Anwendungsbereich umfassen die direkten Lieferungen von Palmöl (ohne Margarine und Kaffeeweisser), Zellstoff und Papier (ohne Büropapier, Papieretiketten), Soja (ohne Lecithin, Öl), Fleisch (ohne Nebenerzeugnisse und Meeresfrüchte) und Zucker (ohne Karamell) für Nestlé.

##### Erstellung der Leistungsdaten

Um den ESG-KPI für die Abholzungsfreiheit umzusetzen, wendet Nestlé einen risikobasierten Toolkit-Ansatz an. Wir bilden unsere Lieferketten ab, damit wir wissen, wo die Rohstoffe im Anwendungsbereich beschafft werden. Ist die Herkunft unsicher, ergreift Nestlé Massnahmen, um zu verifizieren, dass unsere Einkäufe nicht zur Abholzung oder Umwandlung natürlicher Habitats beitragen.

Anhand dieses Ansatzes werden die folgenden Volumen von Rohstoffen im Anwendungsbereich als abholzungsreif eingestuft:

- **Rückverfolgbar zu risikoarmer Herkunft:** Die Volumen wurden zu Regionen zurückverfolgt, die bezüglich der Abholzung als risikoarm klassifiziert wurden («kein hohes Risiko» für Fleisch), und zwar mit Tools wie Maplecroft. Die Rückverfolgbarkeitsprüfung wird in Zusammenarbeit mit unseren Partnern (z. B. Earthworm Foundation und Proforest) oder mithilfe von Technologien (z. B. SupplyShift) durchgeführt und erfordert aufgrund der Beurteilung als risikoarm keine zusätzliche Verifizierung
- **Vor Ort beurteilt:** Die Volumen wurden mittels Bewertungen vor Ort beurteilt, und zwar unter anderem gemäss Bewertungen nach dem High Carbon Stock Approach (HCSA) und für High Conservation Values (HCV) durch unsere Partner (z. B. Earthworm)
- **Aus der Luft beurteilt:** Die Volumen wurden durch Satellitenüberwachung der Produktionsstandorte (Farmen, Mühlen oder Versorgungsgebiete) in unserer Lieferkette beurteilt, die durch die Rückverfolgbarkeitsprüfung identifiziert wurden
- **Zertifizierung:** SGS und/oder durch Zertifizierung etwa durch Round Table on Responsible Soy (RTRS) und Proterra (Soja), Forest Stewardship Council (FSC) und Programme for the Endorsement of Forest Certification (PEFC) (Papier) sowie Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO) (Palmöl)

##### Annahmen

Die Schätzmethoden im Fall inkonsistenter oder nicht verfügbarer Daten sind je nach wichtigster Zutat unterschiedlich. In diesen Fällen verwenden wir entweder die Daten aus dem vergangenen Jahr, verglichen mit den Vorjahren, um die Konsistenz der Lieferung oder die Genauigkeit zu belegen, oder wir verwenden einen Branchendurchschnitt, um die Beschaffungseinheit in eine konsistente Masseinheit umzuwandeln (dies gilt vor allem für Papier).



## 5. Prozentsatz der für das Recycling gestalteten Kunststoffverpackungen («Designed for Recycling»)

### Leistungskennzahl

Prozentsatz definiert als das Gesamtvolumen der für Recycling konzipierten Kunststoffverpackungen dividiert durch das Gesamtvolumen an Kunststoffverpackungen. Kunststoffverpackungen umfassen all die Kunststoffverpackungen, die zusammen mit der Fertigware in Verkehr gebracht werden.

### Definition

Nestlé hat öffentlich verfügbare Verpackungsdesign-Regeln entwickelt, die sich aus den Empfehlungen «Golden Rules» (Goldene Regeln) und der verpflichtenden «Negative List» (Negativliste) zusammensetzen. Diese Regeln unterstützen den Umstieg der Gruppe auf nachhaltige Verpackungslösungen (designed for recycling).

Bei der Berechnung werden Primär-, Sekundär- und Tertiärverpackungen berücksichtigt.

Auf Recycling ausgelegte Verpackungen (Designed for Recycling, D4R) bezieht sich auf Verpackungsmaterialien und -formate, die sich nach der Negative List richten und mit den Golden Rules in Einklang stehen. Diese Einteilung entspricht nicht automatisch der Definition der Ellen MacArthur Foundation<sup>2</sup> für «in der Praxis und im Grossmassstab recycelbare Verpackungen». Sie umfasst darüber hinaus Verpackungen, die derzeit nicht immer «effektiv recycelt» werden.

Aufgrund der sehr grossen Anzahl der vom KPI abgedeckten Produkte und Materialspezifikationen und der Limitierungen der derzeitigen Informationssysteme gelten für die Beurteilung, ob eine Kunststoffverpackung für das Recycling ausgelegt ist (D4R), und für die Berechnung der Kennzahl in der Berichterstattung für 2022 folgende Kriterien:

- Hartkunststoffe: Polyethylenterephthalat (PET), Polyethylen (PE), Polypropylen (PP) gelten als D4R
- Flexible Kunststoffe: Folien auf Basis von PP, PE und Polyolefinen (PO) gelten als D4R

Der Definition der EMF für Kunststoffverpackungen folgend wurden Getränkekartons den papierbasierten Materialien neu zugeordnet. Alle Kunststoff-KPIs und Ausgangswerte wurden entsprechend neu berechnet.

Weitere Kriterien aus unseren Rules for Sustainable Packaging bezüglich Materialspezifikationen werden schrittweise in künftigen Nachhaltigkeitsberichten berücksichtigt. Dazu gehören die Farbe Schwarz («Carbon Black»), Polyethylenterephthalat-Glycol («PET G»), metallisierte Verpackungsmaterialien sowie die händische Trennbarkeit von Verpackungskomponenten.

Der KPI gibt den D4R-Status des Verpackungsportfolios am Jahresende 2022 wieder. Er wird anhand der letzten verfügbaren Materialspezifikationen berechnet, welche auf die Verpackungsmengen des vollständigen Berichtszeitraums übertragen werden.

### Anwendungsbereich

Dieser KPI deckt sämtliche Artikel ab, die von Nestlé verkauft und von Nestlé-Fabriken oder Lohnherstellern produziert werden.

Der KPI umfasst sowohl den Absatz aller Unternehmen, die innerhalb der Gruppe in SAP geführt werden, als auch der sechzehn grössten nicht in SAP erfassten Unternehmen auf Grundlage deren Umsatzes, abzüglich der allgemeinen Kosten und Wertberichtigungen, und alle Unternehmen von Nestlé Waters. Durch diese Klassifizierung deckt der KPI 99% des Umsatzes der Nestlé-Gruppe ab.

### Erstellung der Leistungsdaten

Wichtigste Datenquelle für diesen KPI ist die interne SAP-Datenbank:

- **Umsatzdaten** werden verwendet, um die an die Konsumenten verkauften Verpackungsmengen zu berechnen, die in die Berechnung des KPIs einfließen. Jede verkaufte Einheit hat ein festgelegtes Verpackungsgewicht, das in den globalen Stammdaten gepflegt wird. Das entsprechende Gewicht wird mit der Anzahl der verkauften Einheiten multipliziert, die im jeweiligen Jahr verkauft werden
- **Produktionsdaten** werden verwendet, um die genaue Zusammensetzung der verkauften Verpackungen zu ermitteln (z.B. Produktionsstücklisten, Materialspezifikationen)

<sup>2</sup> <https://ellenmacarthurfoundation.org/plastics-vision>

Dabei muss auf vier Ausnahmen hingewiesen werden:

- Für Nestlé Waters beruht der KPI ausschliesslich auf Verpackungsmengen der Produktionsstandorte Produkt- und Transportverpackungen)
- Für die 16 grössten Unternehmen, die nicht mit SAP arbeiten, erfolgt die Datenerfassung manuell mit einer von Nestlé entwickelten Excel-Vorlage oder sie wird auf der Grundlage der Materialaufteilung der Produktkategorie geschätzt
- Die Verpackungen von Maschinen (z. B. Nespresso-Maschinen) berücksichtigen wir nicht
- Verpackungen, die für Proben, Spenden oder Sponsoring verwendet werden, berücksichtigen wir ebenfalls nicht

## Annahmen

Bei Nestlé-Unternehmungen, deren Umsatz in SAP erfasst wird, aber nicht deren Produktionsdaten (etwa bei Lohnherstellern), werden Gewicht und Zusammensetzung der Verpackung anhand ähnlicher interner Fertigprodukte aus derselben Kategorie und dem Land, in dem das Produkt verkauft wird, bestimmt. Dies Berichterstattung wird in den Fällen eingeschränkt, bei denen wir keine ähnlichen internen Produkte haben (2% unserer Fertigwaren). In etwa 85% wird das in SAP erfassten verkauften Verpackungsgewichts 2022 durch Produktionsdaten abgedeckt.

## 6. Prozentsatz der Reduktion von neuem Kunststoff

### Leistungskennzahl

Prozentsatz definiert durch die Verbrauchsminderung von neuem Kunststoff zwischen 2022 und 2018, dividiert durch die Gesamtmenge an neuem Kunststoff im Jahr 2018

Die Menge an neuem Kunststoff ergibt sich, indem die Menge an recyceltem Kunststoff von der Gesamtmenge an Verpackungen eingesetztem Kunststoff im jeweiligen Berichtszeitraum abgezogen wird.

Bei der Berechnung werden Primär-, Sekundär- und Tertiärverpackungen berücksichtigt.

### Definition

Neuer Kunststoff wird definiert als Kunststoff, der bislang noch nicht oder noch nicht für einen anderen als den eigentlichen

Produktionszweck (Rework) verwendet wurde. Dazu gehören sowohl fossile als auch biobasierte Kunststoffe.

Bei recyceltem Kunststoff wird gemäss ISO-Norm 14021:2016 in Pre-Consumer (aus Industrieabfällen) und Post-Consumer-Kunststoff aus der haushaltsnahen Sammlung unterschieden.

Der KPI gibt die recycelte Menge des Verpackungsportfolios am Ende des Berichtszeitraums wieder. Der KPI wird mit den Daten der letzten gültigen Version der Verpackungsmaterialspezifikationen berechnet. Sie werden auf die Verpackungsmengen des vollständigen Berichtszeitraums angewendet.

### Anwendungsbereich

Siehe KPI Nr. 5 oben.

Der Nestlé-Ausgangswert von 2018, der zur Messung der Verbrauchsminderung von neuem Kunststoff herangezogen wird, wird bei Bedarf neu berechnet, um Veräusserungen und Akquisitionen seit 2018 in der Berichterstattung 2022 zu berücksichtigen:

- Für Veräusserungen: Der Nestlé-Ausgangswert von 2018 wird im Jahr 2022 neu berechnet, indem die Verbrauchsmengen veräusserter Unternehmen nicht weiter berücksichtigt werden
- Für Akquisitionen: Der Nestlé-Ausgangswert von 2018 wird im Jahr 2022 neu berechnet, indem die Verbrauchsmengen der zwischen 2018 und 2020 übernommenen Unternehmen zum Nestlé-Gesamtausgangswert von 2018 hinzuaddiert werden

Ist bei einem übernommenen Unternehmen der Ausgangswert von 2018 nicht verfügbar, wird der älteste verfügbare Ausgangswert anstelle des Wertes von 2018 verwendet (z. B. Ausgangswert von 2019 oder 2020).

### Erstellung der Leistungsdaten

Siehe KPI Nr. 5 oben.

### Annahmen

Siehe KPI Nr. 5 oben.

## 10. Prozentsatz der aus regenerativer Landwirtschaft bezogenen Rohstoffe

### Einführung

Nestlé hat sich verpflichtet, die wichtigsten Rohstoffe mit Sorgfalt und Respekt gegenüber

dem Einzelnen, den Gemeinschaften und dem Planeten zu beschaffen.

Rohstoffe sind für rund zwei Drittel der gesamten Treibhausgasemissionen von Nestlé verantwortlich. Knapp die Hälfte davon entfällt auf die Milchwirtschaft und Nutztierhaltung. Die Reduktion der landwirtschaftlichen Emissionen ist entscheidend für das Erreichen des Netto-Null-Ziels von Nestlé. Nestlé investiert und arbeitet mit ihren Partnern im Ernährungssektor zusammen, wozu auch das Unternehmensnetzwerk mit mehr als 500 000 Direktvermarktern und viele weitere über Zwischenhändler angeschlossene Landwirte gehören, um regenerative Anbaumethoden in der Landwirtschaft zu fördern.

Im Rahmen unseres im November 2020 lancierten Weges zur «Grünen Null» wurde im vierten Quartal 2021 ein neuer KPI «Prozentsatz wichtiger Rohstoffe aus regenerativer Landwirtschaft», der ab 2022 Bestandteil des Berichtswesen wird.

## Leistungskennzahl

Prozentsatz, definiert als die von Landwirten, die als «engagiert» (Stufe 1), «fortgeschritten» (Stufe 2) oder «führend» (Stufe 3) bei der Umstellung auf eine regenerative Landwirtschaft für die wichtigsten Rohstoffe eingestuft werden, dividiert durch die Gesamtmenge der wichtigsten Rohstoffe (gemessen in metrischen Tonnen) im jeweiligen Jahr.

Stufe 1 ist ein Einstieg in die regenerative Landwirtschaft und stellt die Umstellung auf die eigentliche regenerative Landwirtschaft (Stufe 2 und Stufe 3) dar. Zunächst wird ein erheblicher Prozentsatz des regenerativen Volumens von Landwirten der Stufe 1 erzeugt.

## Definition

Regenerative Landwirtschaft ist ein landwirtschaftlicher Ansatz, der auf den Schutz, die Erneuerung und die Wiederherstellung landwirtschaftlich genutzt Flächen und ihres Ökosystems abzielt.

Die Praktiken der regenerativen Landwirtschaft erhöhen die Widerstandsfähigkeit der landwirtschaftlichen Flächen gegenüber dem Klimawandel und können dazu beitragen, die Lebensbedingungen zu verbessern und gleichzeitig die Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Zu den Praktiken gehören unter anderem die Förderung der Biodiversität, der Schutz der Böden, die Wiederherstellung

des Wasserkreislaufs und die Integration der Viehzucht. Das im September 2022 veröffentlichte Nestlé Agriculture Framework beschreibt die Unternehmensvision von Nestlé für die Landwirtschaft als zentralen Baustein für ein regeneratives Nahrungssystem.

Regenerative Landwirtschaft entwickelt sich stetig weiter. Daher umfasst unser KPI alle Landwirte, die diesen Weg eingeschlagen und bisher unterschiedliche Wegstrecken zurückgelegt haben – von «engagiert» in der Umstellung mit der Übernahme erster Praktiken bis hin zu «fortgeschritten» und «führenden» Experten. Die Einstufung des Reifegrads der Betriebe erfolgt durch individuelle Bewertungen, die von Nestlé-Agrarwissenschaftlern oder Dritten vorgenommen werden.

Nestlé hat kulturspezifische Bewertungsinstrumente (Nestlé-Bewertungsinstrumente zur Bewertung von Betrieben der regenerativen Landwirtschaft) entwickelt, die Checklisten für Praktiken der regenerativen Landwirtschaft und ein Punktesystem enthalten. Diese Bewertungsinstrumente ermöglichen es uns, das Umsetzungsniveau regenerativer Praktiken in den Betrieben als «engagiert» (L1), «fortgeschritten» (L2) oder «führend» (L3) einzustufen und die beschafften Mengen entsprechend zu klassifizieren und in das Berichtswesen zu integrieren. Landwirte, die in keine der Kategorien fallen, werden als konventionelle Landwirte betrachtet. Das Nestlé Agriculture Framework bietet detailliertere Informationen zu den Kriterien für die Klassifizierung von Betrieben der regenerativen Landwirtschaft.

## Anwendungsbereich

Die im Nenner dieses KPIs erfassten Anzahl an Rohstoffen wird in diesem und in den kommenden Jahren gleich sein und umfasst die folgenden Kategorien: Milchprodukte (Frischmilch und Milchprodukte); Kaffee; Zerealien und Getreide; Soja (ohne Lecithin); Gemüse (einschliesslich Hülsenfrüchte); Kakao; Palmöl; Zucker; Fisch und Meeresfrüchte (ohne Nebenprodukte); Fleisch, Geflügel und Eier (ohne Nebenprodukte).

Der Umfang des Zählers ist 2022 auf die folgenden Kategorien beschränkt: landwirtschaftliche Rohstoffe aus der Wertschöpfungskette von Nestlé *Farmer*

*Connect* (über *Farmer Connect* erfolgt bei Nestlé die direkte Beschaffung von Landwirten oder es wird eine vorgelagerte Verbindung zu Landwirten hergestellt):

- Direkt beschaffte Frischmilch/*Farmer Connect*
- Direkt beschaffter Rohkaffee/*Farmer Connect*
- Für *Nespresso* beschaffter Rohkaffee
- Direkt beschaffter Kakao aus Ecuador/*Farmer Connect*
- Cerealien und Gemüse für Nestlé Nutrition
- Ausgewählte Rohstoffe für Nestlé Frankreich (Rohstoffe, die durch das Projekt «Living Soils» mit der Earthworm Foundation abgedeckt sind)
- Gemüse, das von Landwirten für die Marke *Libby's* in den USA beschafft wird

Im Jahr 2023 werden zusätzliche Zutaten in den Zähler des KPIs aufgenommen, während wir mit der Implementierung der Initiative fortfahren. Im Jahr 2025 wird der Zähler des KPI den gesamten Umfang des Nenners, wie oben definiert, abdecken.

Für die Geschäftsberichterstattung wird als Gesamtvolumen das tatsächlich gelieferte Volumen auf Fabrikebene oder, wenn keine Abschlussdaten verfügbar sind, die bestmögliche Schätzung verwendet. Diese Volumina sind mit den Volumen des ESG-KPI «Nachhaltig produziert» für die gleichen Rohstoff-Kategorien im Anwendungsbereich abgestimmt. Vor der Konsolidierung am Jahresende wird während des Jahres eine bestmögliche Schätzung verwendet (laufendes Jahr n-1, rollierend zwölf Monate usw.).

## Erstellung der Leistungsdaten

Die Stichprobenmethode basiert auf Folgendem:

- Bei *Farmer Connect*/direkte Beschaffung von Landwirten: Für die Bewertung des Ausgangswerts wird eine statistisch repräsentative Anzahl von Betrieben pro Produktkategorie auf globaler Ebene, und gegebenenfalls auf Marktebene, festgelegt
  - Je nach Kategorie werden die Stichprobenergebnisse mit den tatsächlichen Volumen der bewerteten Betriebe verknüpft und die Extrapolation erfolgt auf Volumenbasis. Alternativ kann eine Extrapolation auf das Marktvolumen auf der Grundlage des Prozentsatzes

der bewerteten Betriebe vorgenommen werden. Dies könnte bei der Beschaffung von Kleinbauern der Fall sein.

- Bei der indirekten Beschaffung über Lieferanten decken wir nach Möglichkeit alle Landwirte in den vorgelagerten Stufen der an Nestlé gelieferten Materialien ab. Ist dies nicht möglich, decken wir zumindest eine Anzahl von Landwirten ab, die den an Nestlé verkauften Volumen entspricht. Dieser Ansatz gilt für Rohstoffe für Nestlé Frankreich, die im Rahmen des Projekts «Living Soils» mit der Earthworm Foundation abgedeckt sind

## Annahmen

Die Schätzmethode im Fall inkonsistenter oder nicht verfügbarer Daten sind je nach Rohstoff unterschiedlich. In diesen Fällen können die Daten des vorhergehenden Kalenderjahres oder der rollierende Durchschnitt von zwölf Monaten verwendet werden. Wir gehen davon aus, dass die von Direktvermarktern an Nestlé gelieferten Volumen von einem Jahr zum nächsten vergleichbar sind.

Auf den meisten Märkten wurde das Volumen der einzelnen Landwirte bei der Betriebsbewertung anhand der Angaben der Landwirte erfasst. Wir gehen davon aus, dass dies dem Volumen in SAP entspricht, das ein Landwirt an die Nestlé-Fabrik liefert.

Für Erntevolumen (zum Beispiel für «Living Soils» von Nestlé Frankreich): Die Schätzmethode wurde angewandt, indem die vertraglich vereinbarten Volumen aus der Ernte 2022 und nicht die an die Fabriken gelieferten Volumen 2022 verwendet wurden. Dieser Ansatz ist gerechtfertigt, da letztlich alle vertraglich vereinbarten Volumen an die Fabriken geliefert werden.

## KPI im Bereich Gesellschaft

### 7. Anzahl der Portionen erschwinglicher, mit Mikronährstoffen angereicherter Nahrung

#### Leistungskennzahl

Der KPI gibt die Anzahl von mit Mikronährstoffen angereicherten Portionen erschwinglicher Nahrung an, die in Schwellenländern verkauft werden. Grundlage dafür ist die 2022 laut Umsatzzahlen verkaufte Menge.



Der Umsatz, der die beiden folgenden Kriterien erfüllt, wird als Bestandteil des KPI berücksichtigt:

1. Produkte, die die Definition als erschwingliche Nahrung gemäss «Popularly Positioned Products»-Strategie (PPP) erfüllen, und
2. Produkte, die gemäss der Richtlinie für die Anreicherung mit Mikronährstoffen mit mindestens einem der wichtigsten vier Mikronährstoffe (Eisen, Jod, Vitamin A, Zink) angereichert wurden.

Zur Ermittlung der Anzahl der Portionen wird für jeden Artikel (SKU) eine Portionsgrösse definiert und in den SAP-Materialstammdaten gepflegt. Die Portionsgrösse ist eine unerlässliche Information: Wird sie zusammen mit den Rezepturdaten verwendet, kann die Menge des in der Portion enthaltenen Nährstoffs (bzw. der Zutat) berechnet werden, um einen Nährstoffbezugswert (Nutrient Reference Value, NRV) von 15% mit mindestens einem der vier wichtigsten Mikronährstoffe zu erhalten.

## Definition

PPP ist die Geschäftsstrategie von Nestlé, mit der wir einkommensschwachen Verbrauchern in Schwellenländern durch eine wettbewerbsfähige Wertschöpfungskette zugängliche Produkte und erschwingliche Nahrung bereitstellen möchten. Erschwingliche Nahrungsmittel sind hochwertige Produkte mit nachweislich verbesserten Ernährungsmerkmalen (zum Beispiel mit Nährstoffen angereicherte Produkte), die dem für den Zielmarkt geeigneten Preisniveau entsprechen. Erschwingliche Nahrung umfasst drei Kategorien: Milchprodukte, Ernährung und ungekühlte Nahrungsmittel.

Erschwingliche, mit Mikronährstoffen angereicherte Nahrung wird definiert als Portion SKUs an erschwinglicher Nahrung, die gemäss PPP qualifizierte und mit mindestens einem der wichtigsten vier Mikronährstoffe (Eisen, Jod, Vitamin A, Zink) angereichert sind.

## Anwendungsbereich

Alle Nestlé-Unternehmen werden in den Datenauswahlprozess einbezogen. Einige kleinere Unternehmen sind im Bericht nicht berücksichtigt. Durch diese Methode decken wir 99% des Umsatzes der Nestlé-Gruppe ab, der 2022 für diesen KPI einzahlte.

Gemäss der Nestlé Policy on Micronutrient Fortification of Foods and Beverages (Nestlé-Richtlinie für die Anreicherung von Nahrungsmitteln und Getränken mit Mikronährstoffen) werden alle Produkte für Säuglinge unter 36 Monaten aus diesem KPI ausgeschlossen.

Erstellung der Leistungsdaten  
Angereicherte Portionen erschwinglicher Nahrung beruhen auf der in SAP gepflegten und von der Nestlé-Gruppe 2022 verkauften Menge.

Der Umsatz nach SKU wird anhand der beiden folgenden Kriterien gemessen:

- SKU ist für erschwingliche Nahrung gemäss PPP qualifiziert und
- SKU erfüllt die in der Richtlinie für die Anreicherung mit Mikronährstoffen genannten Kriterien

Die verkaufte Portionsgrösse wird für jede SKU gemäss Nestlé-Datenstandard definiert und in den SAP-Materialstammdaten gepflegt.

Das verkaufte Volumen wird durch die Portionsgrösse dividiert, um die Anzahl der verkauften angereicherten Portionen zu erhalten.

## 8. Anzahl der jungen Menschen weltweit mit Zugang zu wirtschaftlichen Chancen

### Leistungskennzahl

Der KPI bezeichnet die Anzahl der Angebote, die jungen Menschen unter 30 Jahren gemacht werden. Dazu gehören Arbeitsstellen oder wesentliche Befähigungen, die sie auf Erwerbstätigkeit vorbereiten.

### Definition

Der KPI wird anhand von drei Aktivitätssäulen gemessen: Beschäftigung und Beschäftigungsfähigkeit, Agripreneurship sowie Unternehmertum, mit den folgenden Untergruppen:

- Beschäftigung und Beschäftigungsfähigkeit
  - Get Hired – Anstellung erhalten (z. B. unbefristete oder befristete Stelle)
  - Get Skilled – Qualifizierung erhalten (z. B. Praktikum oder Lehre)

<sup>3</sup> Gemäss Definition in World Economic Situation and Prospects 2021 | Department of Economic and Social Affairs (un.org)

## Champ d'application et méthodologie pour les indicateurs de performance clés ESG

- Get Support – Unterstützung erhalten (persönlich) (Bewerbungstraining, Jobbörsen)
- Get Support – Unterstützung erhalten (digital) (z. B. Live-Streams, digitale Jobbörsen)
- Agripreneurship
- Unternehmertum
  - Unterstützte Unternehmer
  - Unternehmer als Teil der Wertschöpfungskette von Nestlé
  - Young Culinary Talents – Junge Kulinarik-Talente
  - Young Veterinarians – Junge Veterinäre
  - Young Pediatricians – Junge Kinderärzte
  - Jungunternehmer, die mindestens 50% der Ausbildungsmodule der YEP E-Learning Academy besucht haben

### Anwendungsbereich

Der Anwendungsbereich umfasst alle Unternehmen von Nestlé im Anwendungsbereich sowie Cereal Partners Worldwide (CPW)<sup>4</sup>, wo Nestlé die Personalabteilung für CPW leitet (weltweit standardisiertes Human Resources Information System von Nestlé).

Unternehmen im Anwendungsbereich decken 99% des Umsatzes der Nestlé-Gruppe ab.

### Erstellung der Leistungsdaten

Die bereitgestellten Daten werden 2022 auf Länderebene über die drei Säulen erfasst. Danach berichtet jedes Land die Daten über die drei definierten Säulen, damit sie zentral aggregiert werden können.

Bei allen Kategorien dürfen Teilnehmende nicht berücksichtigt werden, wenn sie nach eigenen Angaben älter als 30 Jahre sind.

Berichtsstichtag für die Daten zu «Unterstützung erhalten» (Beschäftigung und Beschäftigungsfähigkeit), Unternehmertum sowie Agripreneurship war der 10. Dezember 2022. Berichtsstichtag für «Anstellung erhalten» und «Qualifizierung erhalten» (Beschäftigung und Beschäftigungsfähigkeit) war der 31. Dezember 2022.

Die Art der erfassten und verarbeiteten Daten wird so angepasst, dass lokale Vorschriften eingehalten werden (z. B. darf das Alter der

Teilnehmenden eventuell nicht erfasst werden).

Wie oben erwähnt ist es aufgrund lokaler Vorschriften in einigen Ländern nicht immer möglich, das Alter der Teilnehmenden zu prüfen. Dies betrifft Länder, die zu etwa 20% des KPI beitragen. Zudem geben selbst in Ländern, in denen diese Angaben erfasst werden dürfen, nicht alle Teilnehmenden ihr Alter an. Da somit die Möglichkeit besteht, dass einige der Teilnehmenden über 30 Jahre sind, wird ein globaler Verringerungskoeffizient von 5% auf das Gesamtergebnis angewendet. Der Verringerungskoeffizient wurde festgelegt, indem Daten für Länder, in denen das Alter erfasst werden durfte, geprüft wurden. Hier waren etwa 5% der Teilnehmenden über 30 Jahre alt.

### Annahmen

Die Annahme ist, dass jede Chance mit einer Person verknüpft ist, obwohl möglicherweise einige Personen Zugang zu mehr als einer Chance gehabt hatten (z. B. Ausbildung und Praktikum).

## 9. Prozentsatz der Frauen in den 200+ wichtigsten Führungspositionen

### Leistungskennzahl

Dieser KPI definiert das Verhältnis von Frauen, die derzeit Führungspositionen innehaben, zur Gesamtpopulation, die derzeit per 31. Dezember 2022 Führungspositionen innehaben.

### Definition

Mit ihrem Plan zur Beschleunigung eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses (Gender Balance Acceleration Plan) verstärkt Nestlé die Bemühungen, um den Anteil von Frauen in den 200+ wichtigsten Führungspositionen der Gruppe bis 2022 von etwa 20% auf 30% zu erhöhen. Dies ist ein weiterer Schritt auf Nestlé Weg hin zur Geschlechterparität.

### Anwendungsbereich

Der Anwendungsbereich gleicht dem von KPI 8 oben.

Unternehmen im Anwendungsbereich decken 99% des Umsatzes der Nestlé-Gruppe ab.

### Erstellung der Leistungsdaten

Berechnungsgrundlage sind Berichte des weltweit standardisierten Human Resources Information System von Nestlé zum 31. Dezember 2022.

<sup>4</sup> CPW ist ein globales Joint Venture (50%-50%) zwischen Nestlé und General Mills

Der Prozentsatz an Frauen, die Führungspositionen innehaben, wird berechnet, indem die Zahl der derzeitigen Stelleninhaberinnen durch die Gesamtpopulation der Fachkräfte, die derzeit Führungspositionen innehaben, dividiert wird.

Wichtigste Führungspositionen werden wie folgt definiert:

- Alle Marktchef-Positionen
- Geschäftspositionen, die für die grössten Organisationen innerhalb der Gruppe verantwortlich sind
- Positionen, die für die gruppenweiten strategischen Funktionen und/oder Initiativen verantwortlich sind
- Positionen, welche die funktionelle Führung für Konzernleitungsmitglieder oder wichtige Märkte stellen

### Annahmen

Das Geschlecht der Mitarbeitenden teilen die Mitarbeitenden selbst mit. Es wird im weltweit standardisierten Human Resources Information System von Nestlé aufgezeichnet und beruht auf der offiziellen Identifizierung (zum Beispiel durch den Reisepass oder Personalausweis).

Aufnahmen in und Ausschlüsse aus den wichtigsten 200+ Führungspositionen werden mit dem Group Head of Human Resources abgestimmt bzw. von ihm genehmigt, und zwar in Abstimmung mit anderen Mitgliedern der Konzernleitung.